

**Bitte ausgefüllt an die
Stadt Dortmund, Ordnungsamt,
Olpe 1, 44122 Dortmund**

Anzeige zur Haltung eines Hundes der Kategorie

(je nach Kategorie fallen für die Anzeige Gebühren i.H.v. 25,00 € bis 70,00 € an.)

- gefährlicher Hund
 Hund bestimmter Rassen
 großer Hund (min. 40 cm groß oder min. 20 kg schwer)

nach dem Landeshundegesetz – LHundG NRW vom 18.12.2002 (GV NRW 2002, S. 656)

1. Halter*in des Hundes:

| | |
|------------------------|--|
| Name, Vorname: | |
| Straße, Hausnummer: | |
| Postleitzahl, Ort: | |
| Geburtsdatum und -ort: | |
| Telefonnummer: | |
| E-Mail-Adresse: | |

2. Angaben zum Hund:

| | | | |
|-----------------------------------|--|----------------------------------|---------------------------------|
| Name des Hundes: | | | |
| Rasse: | | | |
| Geschlecht: | <input type="checkbox"/> Rüde | <input type="checkbox"/> Hündin | |
| Größe/Gewicht: | | | |
| Alter/Wurfdatum: | | | |
| Fellfarbe: | | | |
| Besondere Kennzeichen: | | | |
| Chipnummer (15-stellig): | _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ | | |
| Steuernummer: | | | |
| Seit wann wird der Hund gehalten? | | | |
| Wo wird der Hund gehalten? | <input type="checkbox"/> Wohnung (Etage: __) mit: | <input type="checkbox"/> Balkon | <input type="checkbox"/> Garten |
| | <input type="checkbox"/> Haus | <input type="checkbox"/> Zwinger | <input type="checkbox"/> _____ |

3. Erklärungen

Ich versichere mit meiner Unterschrift auf Seite 2,

- dass ich in der Lage bin, den Hund sicher an der Leine zu halten und zu führen.
- dass ich die Vorschriften des Landeshundegesetzes kenne und dass ich mich keiner Vergehen im Sinne des § 7 LHundG NRW schuldig gemacht habe, die gegen meine Zuverlässigkeit sprechen. Darüber hinaus versichere ich, dass ich weder trunksüchtig noch rauschmittelsüchtig bin und dass eine Betreuung nach § 1896 BGB nicht vorliegt.
- dass ich mit der Weitergabe der Daten an das Steueramt der Stadt Dortmund einverstanden bin.
- dass ich damit einverstanden bin, dass die Versicherung Auskünfte zu meiner Hundehalterhaftpflichtversicherung erteilt.
- dass ich damit einverstanden bin, dass mir Informationen zu meiner Hundehaltung per E-Mail über eine unverschlüsselte Internetstrecke übersandt werden.

4. Erforderliche Unterlagen

(☒ bitte ankreuzen)

| ⇒ bei Haltung eines gefährlichen Hundes bzw. eines Hundes einer bestimmten Rasse | ⇒ bei Haltung eines großen Hundes |
|---|--|
| <p>➤ <u>Führungszeugnis zur Vorlage bei einer Behörde (Belegart O):</u></p> <p><input type="checkbox"/> liegt bei/vor <input type="checkbox"/> wird nachgereicht <input type="checkbox"/> wurde am _____ beantragt</p> <p>➤ Kopie des <u>Versicherungsscheins</u> über eine abgeschlossene <u>Haftpflichtversicherung</u> für den Hund: (die Rasse des Hundes muss aus dem Vertrag erkennbar sein; Mindestversicherungssumme in Höhe von 500.000 € für Personenschäden und in Höhe von 250.000 € für sonstige Schäden):</p> <p><input type="checkbox"/> liegt bei/vor <input type="checkbox"/> wird nachgereicht</p> <p>➤ <u>Tierärztliche Bescheinigung</u> über die Identitätskennzeichnung durch einen <u>Mikrochip</u>:</p> <p><input type="checkbox"/> liegt bei/vor <input type="checkbox"/> wird nachgereicht</p> <p>➤ Unterlagen, aus denen hervorgeht, welche <u>Räumlichkeiten, Einrichtungen und Freianlagen</u> dem Hund zur Verfügung stehen, um eine verhaltensgerechte und ausbruchsichere Unterbringung zu ermöglichen (z.B. Grundrisskizze, Lageplan, Fotos):</p> <p><input type="checkbox"/> liegt bei/vor <input type="checkbox"/> wird nachgereicht</p> <p>➤ <u>Nachweis über die erforderliche Sachkunde:</u></p> <p>Bei <i>gefährlichen Hunden</i>: Sachkundebescheinigung von einer amtlichen Tierärztin/einem amtlichen Tierarzt</p> <p>Bei <i>Hunden einer bestimmten Rasse</i>: Sachkundebescheinigung von einer/einem durch das Ministerium für Umwelt und Naturschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz anerkannten Sachverständigen/sachverständigen Stelle oder einer amtlichen Tierärztin/einem amtlichen Tierarzt</p> <p><input type="checkbox"/> liegt bei/vor <input type="checkbox"/> wird nachgereicht</p> | <p>➤ Kopie des <u>Versicherungsscheins</u> über eine abgeschlossene <u>Haftpflichtversicherung</u> für den Hund (Mindestversicherungssumme in Höhe von 500.000 € für Personenschäden und in Höhe von 250.000 € für sonstige Schäden):</p> <p><input type="checkbox"/> liegt bei/vor <input type="checkbox"/> wird nachgereicht</p> <p>➤ Tierärztliche Bescheinigung oder anderweitiger Nachweise über die <u>Identitätskennzeichnung des Hundes durch einen Mikrochip</u>:</p> <p><input type="checkbox"/> liegt bei/vor <input type="checkbox"/> wird nachgereicht</p> <p>➤ <u>Nachweis über die erforderliche Sachkunde:</u> Sachkundebescheinigung von einer/einem durch das Ministerium für Umwelt und Naturschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz anerkannten Sachverständigen/sachverständigen Stelle oder von durch die Tierärztekammern benannten Tierärztinnen und Tierärzten</p> <p><input type="checkbox"/> liegt bei/vor <input type="checkbox"/> wird nachgereicht</p> <p>➤ Bei Mischlingshunden bitten wir außerdem um <u>ausgekräftigte Fotos des Tieres</u> (z.B. sitzend von vorne mit Blickrichtung zur Kamera und stehend von der Seite):</p> <p><input type="checkbox"/> liegen bei/vor <input type="checkbox"/> werden nachgereicht</p> |
| <p><input type="checkbox"/> Hiermit beantrage ich die Erlaubnis zur Haltung des oben genannten gefährlichen Hundes bzw. Hundes einer bestimmten Rasse gemäß § 4 LHundG NRW.*</p> <p><input type="checkbox"/> Ferner beantrage ich für den oben genannten gefährlichen Hund bzw. Hund einer bestimmten Rasse gem. § 5 Abs. 3 LHundG NRW die Befreiung von</p> <p style="text-align: center;"><input type="checkbox"/> der Maulkorbpflicht.* <input type="checkbox"/> der Maulkorb- und erweiterten Anleinplicht (gem. § 5 Abs. 2 S. 1 LHundG NRW).*</p> | |
| <p>Erklärung: Bis zur Erteilung einer Ausnahmegenehmigung werde ich meinen gefährlichen Hund bzw. Hund einer bestimmten Rasse stets angeleint (Leinenlänge max. 1,50 m) und mit Maulkorb versehen führen. Ich erkläre, dass ich meinen gefährlichen Hund bzw. Hund einer bestimmten Rasse außerhalb befriedeten Besitztums nur Aufsichtspersonen überlasse, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, in der Lage sind, den Hund sicher zu halten und zu führen und ihre Sachkunde und Zuverlässigkeit gegenüber der Ordnungsbehörde nachgewiesen haben.</p> <p>(* für die Erteilung der Erlaubnisse, Genehmigungen und die Durchführung des Verhaltenstests werden Gebühren erhoben)</p> | |

Datum und Unterschrift: _____